

FÜR HARTE

JUNXXX

Chems
Sex
Party

Pass gut auf dich auf!

 ICH WEISS
WAS ICH TU

www.iwwit.de

PASS GUT AUF DICH AUF: AUCH DIE HÄRTESTEN

JUNGS KÖNNEN MAL HILFE BRAUCHEN

Wenn du beim Sex auf die härteren Gangarten stehst und dabei Drogen konsumierst, kannst du Risiken für dich und deine Partner durch ein wenig Umsicht und Beachtung der Safer-Use- und Safer-Sex-Regeln senken.



Wichtig ist, dass du deinem Partner vertraust oder wenigstens klare Absprachen zum Thema (Safer) Sex und den „No-Gos“ triffst. Nehmt für jede neue Körperöffnung ein neues Kondom (auch für Dildos) oder einen neuen Handschuh und beim Fisten möglichst das Gleitmittel des Partners.



Kombiniere Ketamin niemals mit anderen Downern wie GHB/GBL oder Alkohol – das kann schwerste Folgen bis hin zu Bewusstlosigkeit und Atemlähmung haben. Die Kombination Potenzmittel plus Poppers kann zu extremem Blutdruckabfall bis hin zu tödlichem Herz-Kreislauf-Versagen führen.

Generell gilt: Konsumiere nur Drogen, die du kennst, und lass dich zu nichts überreden. Achte auf dich und deine Partner: Einer von euch sollte auch bei Drogenkonsum immer noch so klar sein, dass er im Notfall einschreiten oder Hilfe holen kann.

TIPPS FÜR HARTE JUNXXX

- Unter Ketamin nimmst du deine Umgebung nur noch bedingt oder verändert wahr. Nimm daher Ketamin nur an Orten ein, die du kennst und an denen du dich wohlfühlst.
- Ketamin ist wie auch GHB/GBL ein Narkosemittel (Downer). Eine zu hohe Dosierung kann im schlimmsten Fall zum Bewusstseinsverlust bis hin zum Atemstillstand führen.
- Härtere Sexpraktiken solltest du nur mit Partnern machen, denen du vertraust und die über deinen Drogenkonsum Bescheid wissen – möglichst auch darüber, was im Notfall zu tun ist. Gute Infos findest du z. B. unter www.drugscouts.de/de/lexikon/erste-hilfe.
- Mach bei härteren Sexpraktiken vorher eine klare Grenze aus: Vereinbare ein „Stopp“-Wort, das im Notfall deinem Partner zeigt, dass du abbrechen möchtest.
- Sei dir als Aktiver deiner besonderen Verantwortung für den Passiven bewusst.
- Wenn du ein privates Date vereinbarst, sag einem Freund Bescheid, wohin du gehst, und hinterlasse eine Adresse oder einen Profilnamen.



Ausführliche Infos zum Thema Drogen, Sex und Gesundheit findest du unter iwwit.de oder direkt unter diesem QR-Code:

Wenn du merkst, dass dein Drogenkonsum dein Leben zu sehr beeinflusst, wende dich an eine Schwulenberatung, Suchtberatungsstelle, deinen Hausarzt oder eine Aidshilfe in deiner Nähe.



**Chems
Sex
Party**

**Pass gut auf dich auf –
damit du auch weiterhin
Spaß haben kannst!**

Impressum

© Deutsche AIDS-Hilfe e.V. | Wilhelmstraße 138 | 10963 Berlin
Tel.: 030/690087-0 | www.aidshilfe.de | dah@aidshilfe.de

1. Auflage, 2012 | Bestellnummer: 171139

Textgrundlage: Thomas Schwarz, Tibor Harrach, Florian Winkler-Ohm

Redaktion: Matthias Kuske, Holger Sweers

Fotos: Bernd Boscolo/pixelio.de, wikipedia.org, Don Bayley/istockphoto.com

Layout: Carmen Janiesch

Druck: schöne drucksachen GmbH, Bessemerstraße 76a, 12103 Berlin

Haftungsausschluss: Diese Informationen sind keine Anleitung oder Motivierung zum Drogenkonsum! Der Text wurde nach bestem Wissen und Gewissen verfasst (Stand: Juni 2012). Dennoch können Irrtümer nicht ausgeschlossen werden. Die Deutsche AIDS-Hilfe übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch irgendeine Art der Nutzung dieser Informationen entstehen.